

# Glaube

Ja, auch heute gibt es Wunder.  
Wir würden sie vollbringen,  
wenn wir Glauben hätten!

30.05.2007

Gott hat dir - zusammen mit  
überreichen Gnaden - deinen Kopf,  
deine Hände und deine geistigen  
Kräfte geschenkt, damit du mit  
diesen Talenten einen fruchtbaren  
Handel treibst.

Du heiligst deine berufliche Arbeit  
und machst sie zu einer Gott  
wohlgefälligen, den Seelen

nutzbringenden Opfergabe. Durch sie will Gott ständig neue Wunder wirken: Tote zum Leben erwecken, Tauben das Gehör wiedergeben, Blinden das Augenlicht, Gelähmten das Bewegungsvermögen.

*Im Feuer der Schmiede, 984*

Uns fehlt es an Glauben. An dem Tag, an dem wir - im Vertrauen auf Gott und auf die Gottesmutter - diese göttliche Tugend ganz in uns zur Entfaltung bringen, werden wir tapfer und loyal sein. Dann wird Gott - der ewig sich selbst Gleiche - durch unsere Hände seine Wunder wirken.

*Im Feuer der Schmiede, 235*

Schon die ordentliche Vorsehung Gottes ist ein dauerndes unbegreifliches Wunder... Aber auch mit außerordentlichen Mitteln wird der Herr helfen, wann immer es nötig ist.

## *Im Feuer der Schmiede, 658*

Ich bin nicht "wundersüchtig". - Ich sagte dir, daß mir die Wunder der Heiligen Schrift vollauf genügen, um meinen Glauben stark zu machen. - Aber mir tun diese Christen leid, einschließlich der frommen, "apostolischen", die lächeln, wenn sie von außerordentlichen Wegen hören, von übernatürlichen Ereignissen. - Ich hätte gute Lust, ihnen zu sagen: Ja, auch heute gibt es Wunder. Wir würden sie vollbringen, wenn wir Glauben hätten!

## *Der Weg, 583*